

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

26.10.2016

öffentlich

Vorlage Nr. 645/2016-SBB

Stand 26.09.2016

Betreff Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt**1. Veranstaltungen, Aktionen und Projekte:**

- **Bornheim-Tag:** Der kostenlose Eintritt ins Schwimmbad beim diesjährigen Bornheim-Tag am 10.07.2016 wurde von 456 Erwachsenen und 454 Jugendlichen genutzt. Darüber hinaus kamen an diesem Tag insgesamt 1.655 zahlende Besucher in Schwimmbad (ohne Saunanutzung) und genossen bei bestem Sommerwetter die Pool-Party. Der größte Besucherandrang zwischen 12 und 14 Uhr wurde über die Freibadkasse abgewickelt.
- **Edelstahlauskleidung Warmbecken:** Aufgrund der für die Schweißarbeiten erforderlichen Witterungsbedingungen wird der Ausführungszeitraum der Maßnahme nach 2017 verschoben. Damit verbunden ist eine Verschiebung der gesamten Schließphase von Dezember 2016 nach Ende Februar 2017 (Karneval), da erfahrungsgemäß in dieser Zeit ein geringeres Besucheraufkommen herrscht. Die Auftragsvergabe wird in der Sitzung des Verwaltungsrates am 24.11.2016 behandelt.
- **Einführung Familien-Nachmittag:** Ab 01.10.2016 wird im Springerbecken samstags von 13.00 bis 17.00 Uhr ein kostenloses Spieleangebot eingeführt, bei dem Eltern und Kinder umfangreiches Spielmaterial, das vom HFB zur Verfügung gestellt wird, nutzen können. Damit soll diese Zeit mit bisher eher schwacher Auslastung gezielt aufgewertet werden und zusätzliche Kunden gewonnen werden.
- **Hundetag im Freibad:** Am Samstag, 24.09.2016 öffnete das Freibad von 13.00 bis 17.00 Uhr wieder für Hunde und deren Besitzer. Der Eintritt betrug wie im Vorjahr 0,50 € pro Fuß und Pfote und in Zusammenarbeit mit der Initiative „#hundimfreibad“ durchgeführt. Mit insgesamt 1.196,00 € Einnahmen von 325 Hunden und 546 Personen konnte der Erfolg aus 2015 noch gesteigert werden und etabliert sich damit als fester Bestandteil der jährlichen Events.
- **Beteiligung RheinlandCard:** Der DuMont Shop aus Köln wird in 2017 die RheinlandCard als Familien-Freizeitkarte einführen. Daran beteiligen sich neben verschiedenen Anbietern unterschiedlicher Freizeitaktivitäten (Skihalle Neuss, Sea World Königswinter, Bundeskunsthalle Bonn, u.v.m) voraussichtlich insgesamt 3 Kölner und 1 Bonner Bad. Die RheinlandCard ist eine intelligente personalisierte Eintrittskarte die jährlich einmalig kostenfreien Eintritt bei den Partnerunternehmen ermöglicht. Das Begleitbuch enthält für jeden Partner einen redaktionellen Beitrag. Quartalsweise werden anhand der eingelösten Eintritte im HFB 50 – 60% der dem entsprechenden Eintrittsgebühren an den SBB ausgezahlt. Zunächst ist eine Beteiligung für 2 Jahre beabsichtigt.
- **Frühschwimmen:** Als weitere Maßnahme zur Verbesserung der finanziellen Situation des HFB und als Ergebnis der Auswertung der Besucherzugänge soll die Beckenauf-

sicht während des Frühschwimmens von 6.30 bis 8.00 Uhr von ACTIC übernommen werden, sobald dort ein entsprechender Trainer eingestellt werden kann. Das bedeutet, wer dann zum Frühschwimmen möchte, muss eine ACTIC-Mitgliedschaft abschließen. Der Personaleinsatz, der im HFB nur für das Frühschwimmen benötigt wird, besteht aus einer Person an der Kasse und einer Aufsichtsperson in der Schwimmhalle und verursacht Personalkosten in Höhe von 38,40 €/Std., also 57,60 € für 1,5 Std. Frühschwimmen. Bei jährlich rund 200 Tagen Frühschwimmen ergeben sich Personalkosten von 11.520,00 €. Demgegenüber stehen Einnahmen von 3,00 € für Erwachsene bzw. 2,00 € für Jugendliche, sofern sie bar bezahlt werden. Bei Bezahlung mit Geldwertkarten (GWK) verringert sich die Einnahme entsprechend der Höhe der GWK und des damit verbundenen Rabatts (10%, 12,5%, 15%). Eine Auswertung des Monats April 2016 ergab durchschnittlich 3,7 Barzahler, 12,1 GWK-Zahler und 6 Nutzungen über Monatskarten täglich. Vom 20.07. bis 26.08.2016 während der diesjährigen Sommerferien erfolgte eine weitere Auswertung. Diese ergab durchschnittlich 6,5 Barzahler, 16,1 GWK-Zahler und 10,5 Nutzungen über Monatskarten. Die Monatskarte Frühschwimmen kostet für Erwachsene 30,00 €, für Jugendliche 24,00 €. Im Monat Juli wurden insgesamt 6 Monatskarten Frühschwimmen (5 Erw., 1 Jug.) und 19 Monatskarten Schwimmen (17 Erw., 2 Jug.) verkauft. Ohne weiter ins Detail zu gehen, wird klar, dass der Bereich Frühschwimmen defizitär ist. Mit der Abgabe dieser Sparte an ACTIC lassen sich weitere Umstrukturierungen bei der Reinigung umsetzen, wodurch zusätzliches Einsparpotential generiert werden kann.

2. Besuchszahlen

Die Besuchszahlen von Januar bis August 2016 liegen mit 133.582 um 7,8 % unter denen des Vorjahreszeitraums mit 144.861. Trotz eines Anstiegs der Verkaufszahlen der Schwimmtarife um 15,8% im August 2016 gegenüber August 2015, sanken diese im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 7,9%, die der Kombitarife um 4,9%.

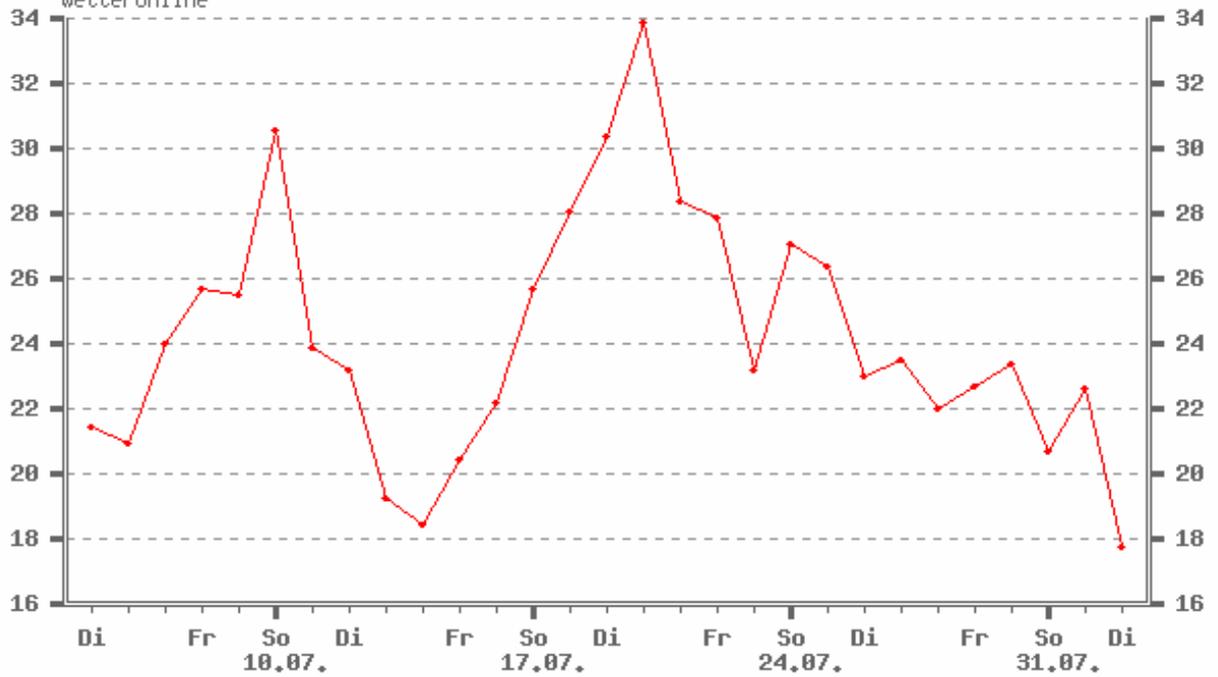
Das bereits seit Jahren beobachtete Phänomen, dass in der Regel 2 Tage gutes Wetter abwartet werden, um dann am 3. Tag ins HFB zu kommen, wurde in dieser Freibadsaison wieder überdeutlich. Ein Tag mit leichtem Regen oder Bewölkung zwischendurch führt ebenso für bis zu 3 Tage zum Ausbleiben der Besucher trotz guter Witterung.

Datum	Tageshöchsttemperatur Wetterstation Bonn-Roleber	Regenmenge Wetterstation Bonn-Roleber	Besucher HFB inkl. Schwimmpässe
18.07.2016	27,4 °C	0,0 l/m ²	890
19.07.2016	30,0 °C	0,0 l/m ²	1.710
20.07.2016	33,2 °C	0,0 l/m ²	2.486
21.07.2016	27,4 °C	12,9 l/m ²	750

Wetterstation Roleber

Höchsttemperatur [°C] 05.07.2016 bis 02.08.2016

WetterOnline

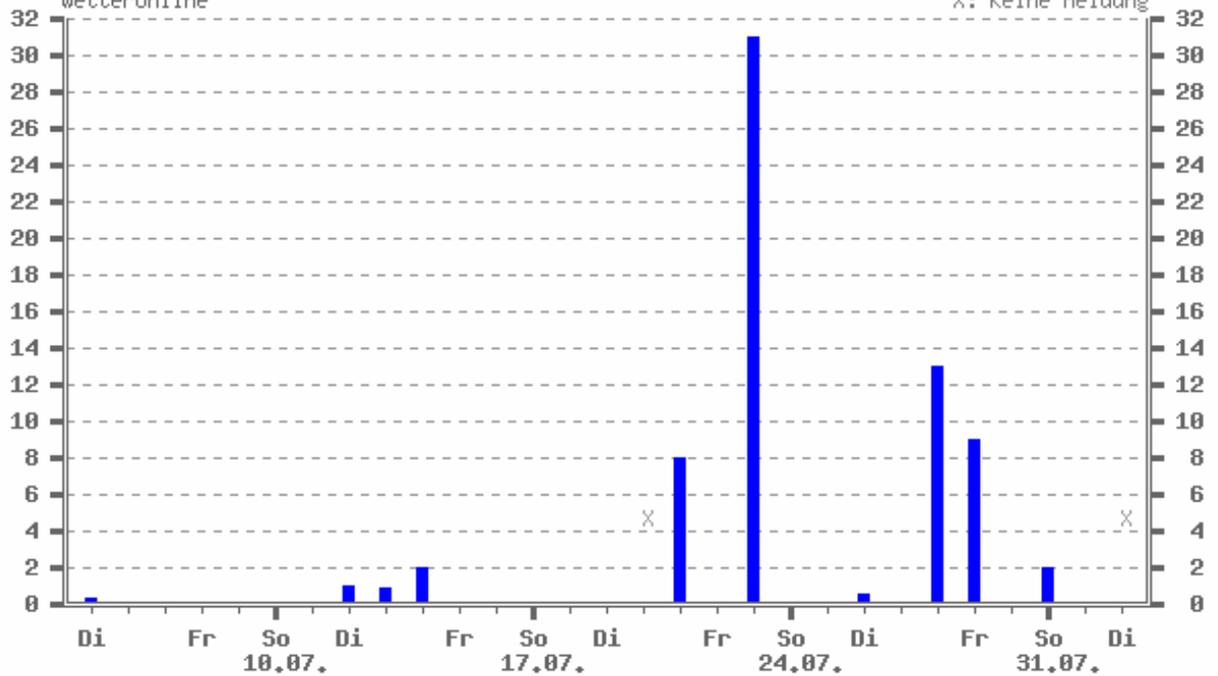


Wetterstation Roleber

Niederschlag [mm] 05.07.2016 bis 02.08.2016

WetterOnline

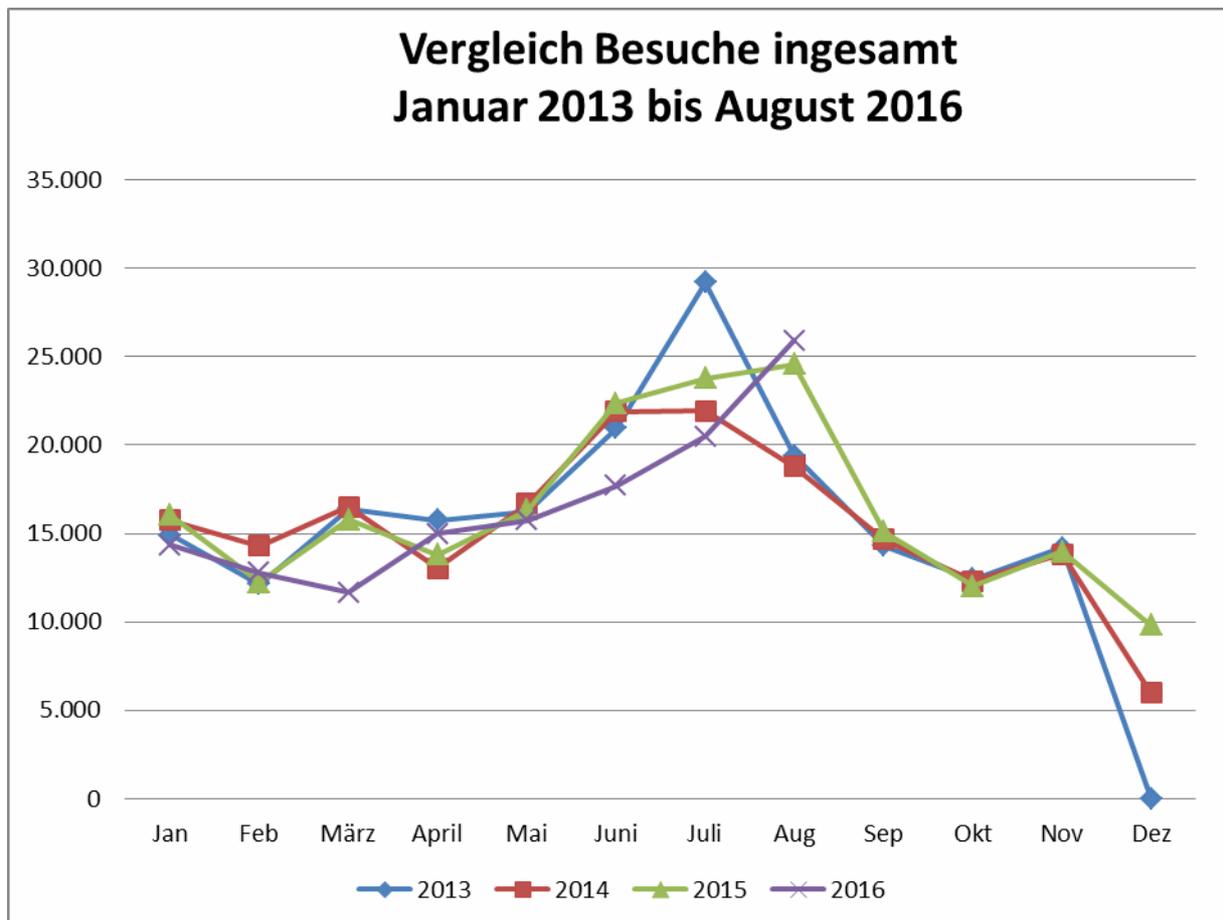
X: keine Meldung



In der folgenden Tabelle sind Zahlen zur unteren Grafik und die prozentuale Veränderung zum jeweiligen Vorjahresmonat dargestellt:

Monat	2013	Unterschied	2014	Unterschied	2015	Unterschied	2016
Jan	14.925	5,5%	15.744	1,7%	16.018	-10,4%	14.349
Feb	12.116	18,0%	14.302	-14,6%	12.219	4,5%	12.766
März	16.403	0,6%	16.508	-4,4%	15.785	-26,2%	11.645
April	15.741	-17,2%	13.041	5,8%	13.804	8,5%	14.972
Mai	16.203	2,9%	16.673	-2,0%	16.333	-3,6%	15.748
Juni	20.955	4,5%	21.893	2,1%	22.356	-20,8%	17.711
Juli	29.201	-24,9%	21.932	8,4%	23.766	-13,8%	20.476
Aug	19.376	-3,0%	18.790	30,8%	24.581	5,4%	25.916
Sep	14.311	2,5%	14.668	2,9%	15.089		
Okt	12.415	-0,9%	12.306	-2,5%	12.000		
Nov	14.186	-2,5%	13.838	1,0%	13.980		
Dez	5	119200,0%	5.965	64,3%	9.803		
Summe	185.835	-0,1%	185.660	5,4%	195.732	-7,8%	133.582

Die folgende Grafik zeigt die Besuchsentwicklung von Januar 2013 bis August 2016 im Monatsvergleich:



In der nachfolgenden Tabelle sind die Zahlen zur unteren Grafik und die prozentuale Veränderung zum jeweiligen Vorjahresmonat dargestellt:

Monat	2013 Kombi + Schwimmen	Unterschied	2014 Kombi + Schwimmen	Unterschied	2015 Kombi + Schwimmen	Unterschied	2016 Kombi + Schwimmen
Jan	8.890	-2,0%	8.716	16,2%	10.127	-10,8%	9.031
Feb	6.473	27,6%	8.259	-22,5%	6.400	20,6%	7.718
März	10.968	-18,2%	8.967	-1,0%	8.874	-21,0%	7.010
April	9.006	0,8%	9.078	0,6%	9.130	-6,2%	8.567
Mai	10.211	4,5%	10.675	-6,9%	9.938	11,2%	11.053
Juni	14.191	15,2%	16.345	-10,0%	14.705	-24,3%	11.126
Juli	22.591	-14,4%	19.349	22,8%	23.766	-25,9%	17.610
Aug	17.495	-5,6%	16.518	24,2%	20.517	14,7%	23.541
Sep	8.590	-6,7%	8.013	-8,1%	7.365		
Okt	8.173	8,5%	8.864	-11,4%	7.852		
Nov	8.121	-8,6%	7.426	4,3%	7.746		
Dez	0	#DIV/0!	3.174	32,4%	4.201		
Summe	124.709	0,5%	125.384	4,2%	130.621	-7,5%	95.656

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Verkaufszahlen der Schwimm- und Saunatarife von Januar 2013 bis August 2016 im Monatsvergleich:

